



# aktuell



Nr. 19 vom 28.06.2011

## Übergabe der Kinderbücher aus der Spendenaktion der CDU-Ratsfraktion an das V.I.B. Gymnasium & Realschule

Gestern hat der Fraktionsvorsitzende der **CDU**-Ratsfraktion, **Jens Seidel**, den zweiten Teil der gespendeten Bücher aus der Kinderbuch-Sammelaktion „Lesen macht Spaß“ dem V.I.B. Gymnasium & Realschule in Hannover-Kleefeld überreicht.

Die Kinder- und Jugendbücher wurden im Rahmen einer Sammelaktion während des Tages der offenen Tür am 11.06. und des Festes der Kulturen am 12.06.2011 am **CDU**-Stand gespendet.

Der Träger der VIB Privatschulen, der zum 03. September 2007 seinen Schulbetrieb aufnahm, ist der gemeinnützige Verein VIB e.V. in Hannover.

VIB e.V. steht für **V**erein für **I**ntegration und **B**ildung.

Im V.I.B. Gymnasium & Realschule wird den Schülerinnen und Schülern im Nachmittagsbereich ein spezielles Angebot in Form von Arbeitsgemeinschaften, Förder- und Förderunterricht sowie Hausaufgabenhilfe geboten, so dass zusammen mit dem Vormittagsunterricht der Ganztagsbetrieb sichergestellt ist.

Neben dem V.I.B. Privatgymnasium besteht der Verein aus weiteren drei Instituten: Steintor VIB, Linden VIB und Sprachakademie Hannover.

„In dem Gespräch mit Herrn Schulleiter Oberstudienrat a. D. Sigurd von Boetticher und Herrn Geschäftsführer Dipl. Ing. Yusuf Ordueri wurde deutlich, was private Initiative und Engagement ermöglichen können und wie beschwerlich dieser Weg ist“, so **Jens Seidel**, Vorsitzender der **CDU**-Ratsfraktion.

„Die Schule befindet sich nach wie vor im Aufbau. Zurzeit ist das Gymnasium bis einschließlich Klasse 9 ausgebaut - die Realschule bis einschließlich Klasse 7. Ziel soll selbstverständlich sein, dass die Schülerinnen und Schüler in absehbarer Zeit ihr Abitur am V.I.B. Gymnasium machen können“, so **Seidel** weiter.

„Sehr begrüßenswert finden wir es, dass die Schulleitung langfristig plant, die Schule als ‚Begegnungsschule‘ zu etablieren - Begegnungen zwischen den Kulturen sowie Stärkung und Förderung des Miteinander in der Gesellschaft“, so **Seidel**.

„Wir hoffen mit unsere Bücherspende einen kleinen Beitrag geleistet zu haben – wenn nicht zur Schulausstattung, so vielleicht zur interessanten und abwechslungsreichen Lektüre zwischen anstrengenden Unterrichtsstunden“, so **Seidel** abschließend.



v.l.n.r.: Dipl. Ing. Yusuf Ordueri, Jens Seidel, Muammer Duran, Oberstudienrat a.D. Sigurd von Boetticher

